

	<p>Objekt: Gemälde: Beschwörung des Spanisch-Niederländischen Friedens im Rathaus zu Münster</p> <p>Museum: Stadtmuseum Münster Salzstraße 28 48143 Münster 02 51/4 92-45 03 museum@stadt-muenster.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: GE-0060-2</p>
--	--

Beschreibung

Am 15. Mai 1648 kamen die niederländischen und die spanischen Gesandtschaften in der Ratskammer des münsterischen Rathauses zusammen, um gemeinsam den am 30. Januar 1648 vereinbarten Friedensschluss feierlich zu beeiden. Dieses Ereignis wird in dem Gemälde für die Nachwelt festgehalten: Die Gesandten der spanischen und niederländischen Delegation haben sich im Halbkreis um einen runden Tisch mit den Vertragsutensilien gruppiert. Auf der kostbaren Samtdecke des Tisches liegen ein Dokumentenkasten mit dem königlichen spanischen Siegel und eine Kassette für das niederländische Vertragswerk. Auf der linken Seite hinter dem Tisch heben die niederländischen Gesandten, angeführt von ihrem Sprecher, Barthold van Gent, der ein Blatt mit der Eidesformel in seiner Linken hält, ihre Hand zum Schwur. Rechts neben ihm steht der spanische Prinzipalgesandte Graf Penaranda mit seiner Delegation. Penaranda hat seine rechte Hand auf eine Bibel gelegt, die der spanische Pater Don Miguel Lopes de Barnuevo ihm vorlegt, während er mit der anderen Hand das Blatt mit der Eidesformel hält. Der Maler Ter Borch war Zeuge dieser Beschwörung und hat sich auf dem Gemälde am linken Rand unter den anwesenden Diplomaten dargestellt.

Von dem Gemälde Ter Borchs, dessen Original sich seit 1871 in der National Gallery in London befindet, existieren drei zeitgenössische Kopien, eine im Louvre, eine weitere im Rijksmuseum Amsterdam und das Gemälde im Stadtmuseum Münster.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

46,0 x 60,0 cm (ohne Rahmen)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Gerard ter Borch (II) (1617-1681)
	wo	
Gemalt	wann	1680-1720
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Münster (Westfalen)

Schlagworte

- Friede von Münster

Literatur

- Galen, Hans (Hg.) (1998): 30jähriger Krieg, Münster und der Westfälische Frieden. Münster
- Landesmuseum Münster/Mauritshuis Den Haag (1974): Gerard Ter Borch. Zwolle 1617, Deventer 1681. Den Haag